

Ambient Assisted Living in Europa

Ambient Assisted Living Joint Programme (AAL-JP)

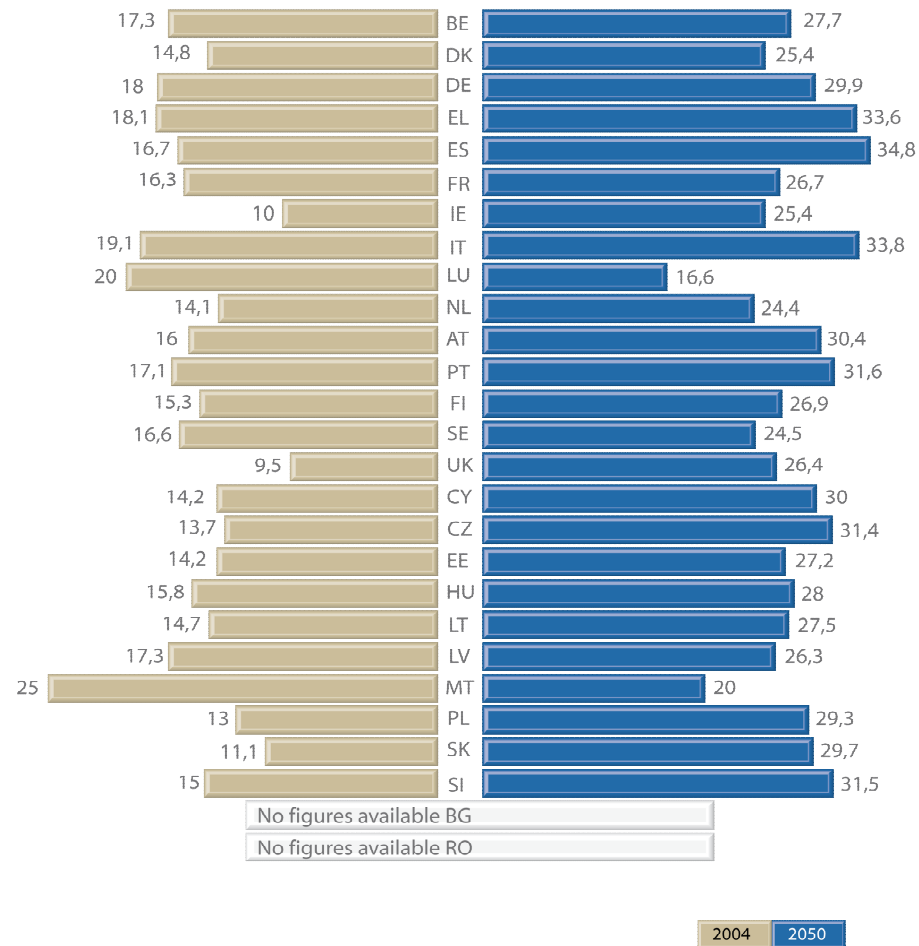
<http://www.aal-europe.eu>

Dr. Hartmut Strese

National Contact Point Germany
VDI/VDE Innovation+Technik GmbH Berlin

Demographie in Europa

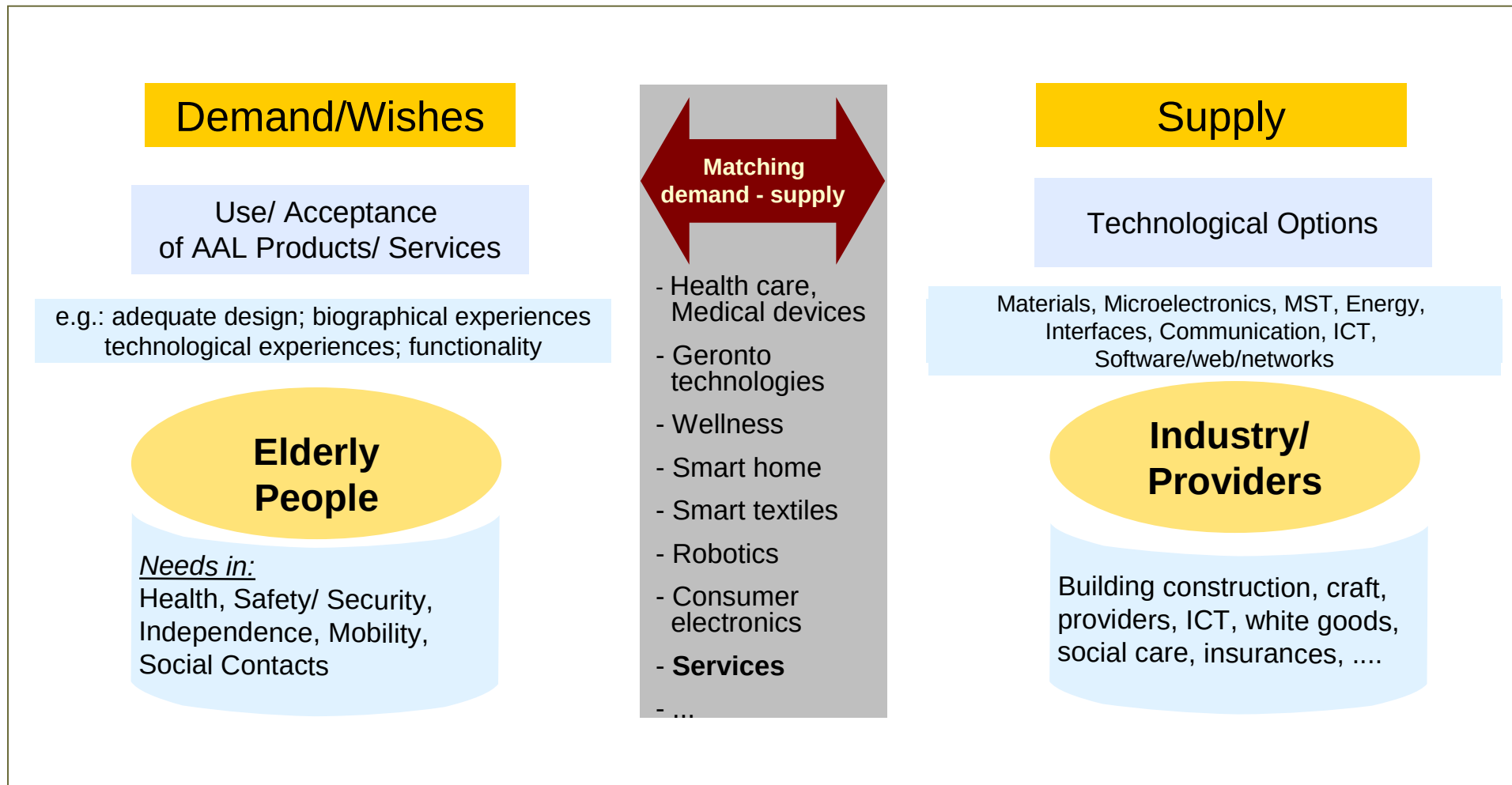
Share of the elderly population 2004/ 2050 in %



65+

source: EC, DG ECFIN

AAL Innovationsmodel

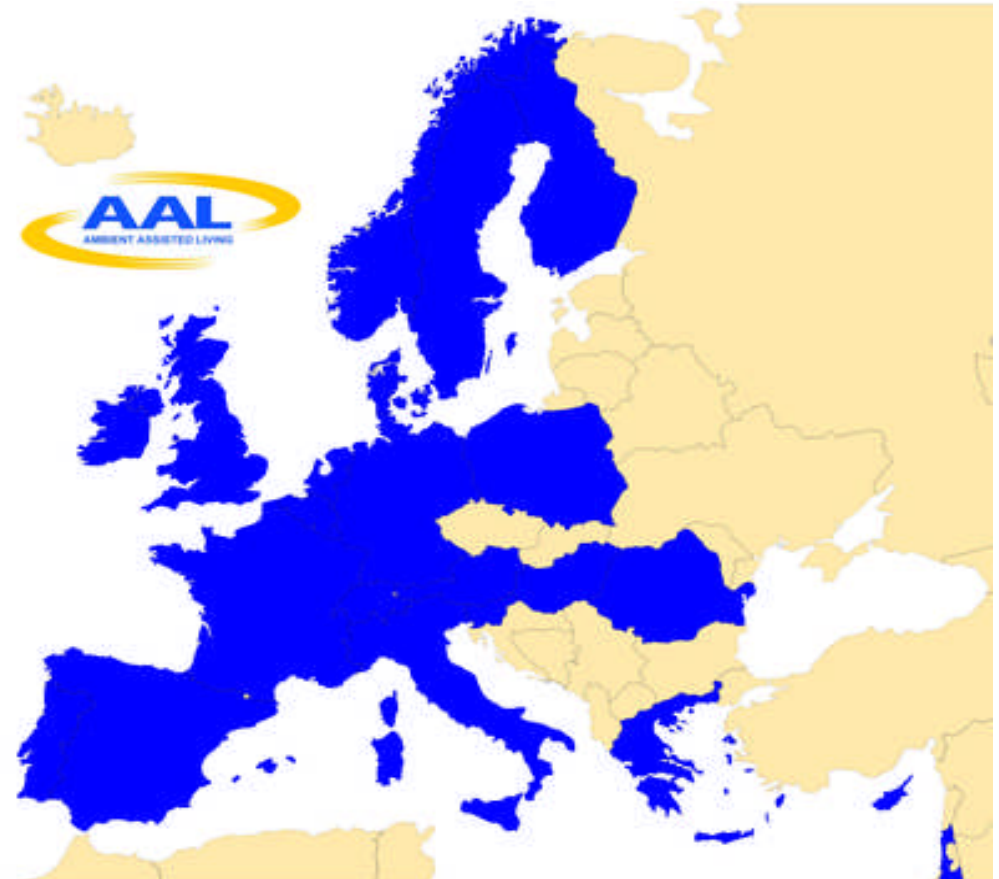


Ambient Assisted Living – ein Blick zurück

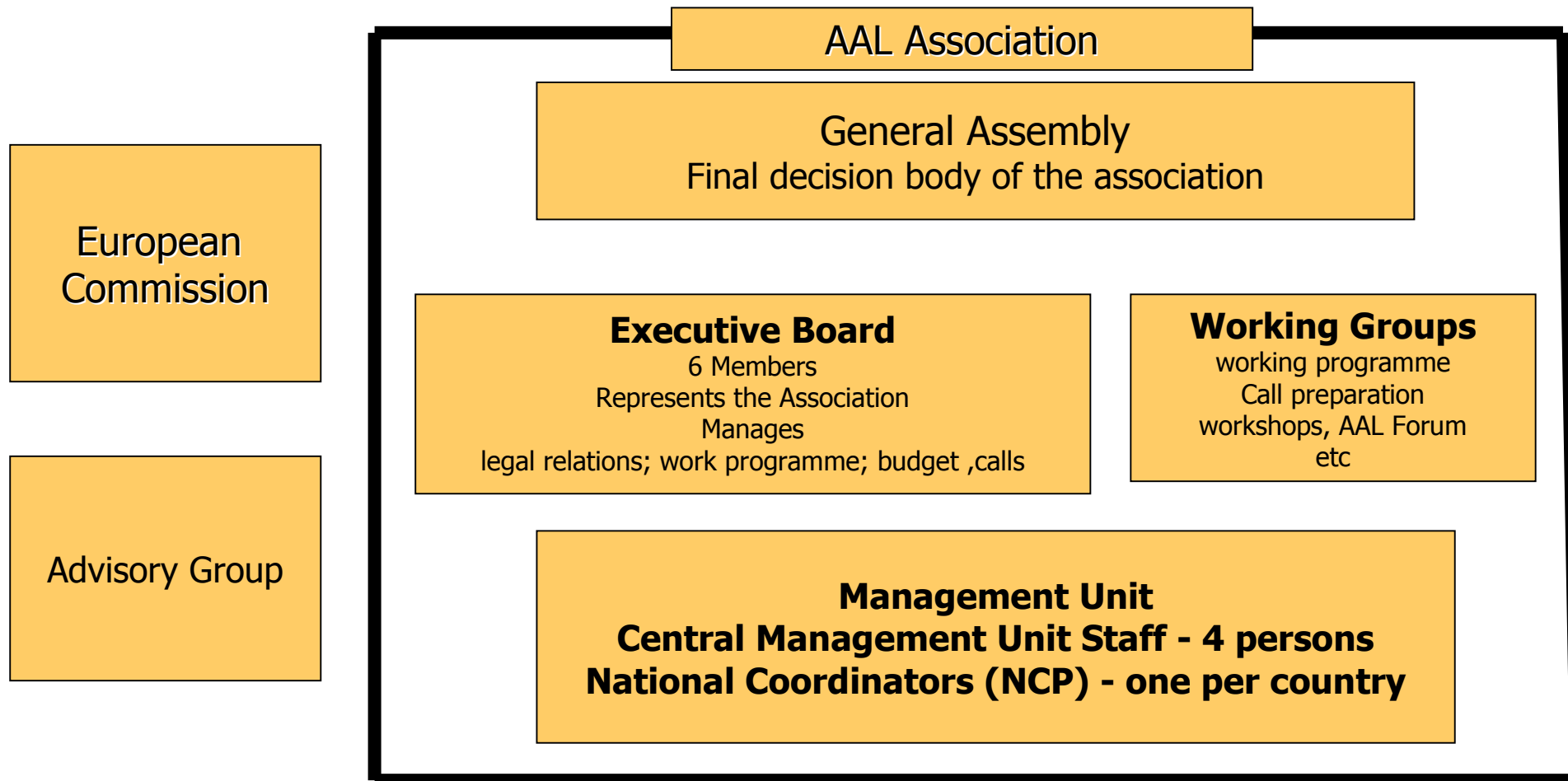
- erstes Papier **Dezember 2002**, AAL als Europäisches Thema definiert
- AAL-Vorbereitung als Projekt im 6. EU-Forschungsrahmenprogramm im Bereich Informationstechnologien von **01.09.2004** bis 31.12.2006.
- Das neue Förderprogramm erhält auf Basis des **Artikels 169** des EU-Vertrages eine **Kofinanzierung** der EU; es ist ein neuartiges, von mehreren Partnerstaaten getriebenes Förderprogramm, bestätigt vom **Europarat** und dem **Europäischen Parlament**
- Ein Förderprogramm **für Europa** ⇒ aber **kein** EU-Förderprogramm
- Die **transnationale Maßnahme** wird Projekte fördern, die vor allem ältere Menschen in deren häuslicher Lebensumgebung Assistenzfunktionen - intelligente **Produkte** und damit verbundene **Dienstleistungen** - bereitstellen.
- Zielsetzung ist es, Menschen den **Alltag besser bewältigen** zu lassen und eine möglichst **uneingeschränkte Teilhabe** am gesellschaftlichen Leben zu erlauben.

AAL in Europa - teilnehmende Länder und Budgets

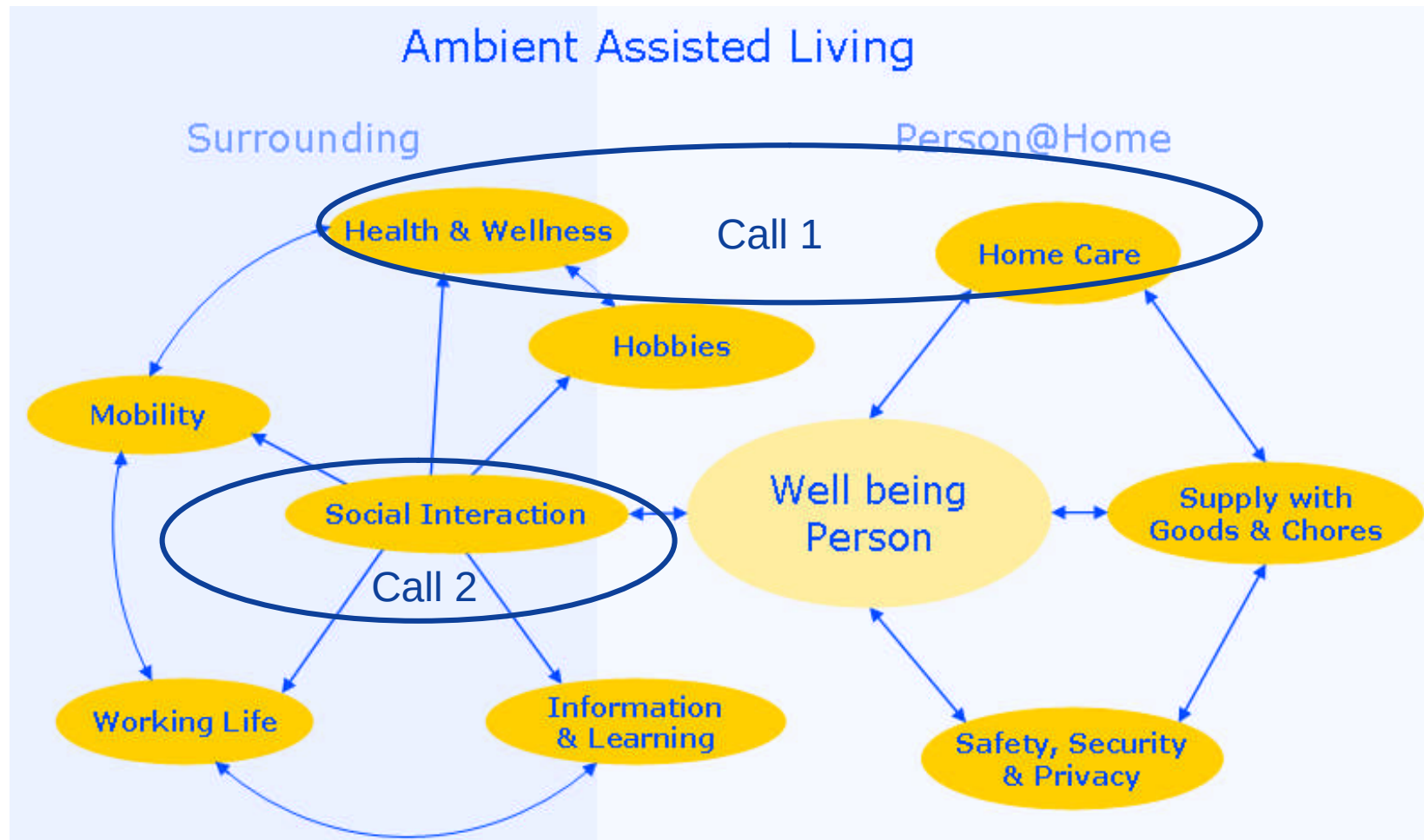
- 20 EU-Mitglieder und 3 weitere Staaten
- verpflichten sich 35-40 Mio. € p. a. an eigenen, nationalen Forschungsmitteln bereitzustellen
- die EU Kommission gibt max. 25 Mio. € p. a. dazu
- Industrie beteiligt sich mit eigenen Mitteln
- 6 Jahre Laufzeit des Programms
- ~ 700 Mio. € Gesamtvolumen



AAL Verein - Strukturen



1. und 2. Call im europäischen AAL Joint Programme



feedback on the 1st call

Under the first AAL Call AAL-2008-1 “ICT based solutions for Prevention and Management of Chronic Conditions of Elderly People”

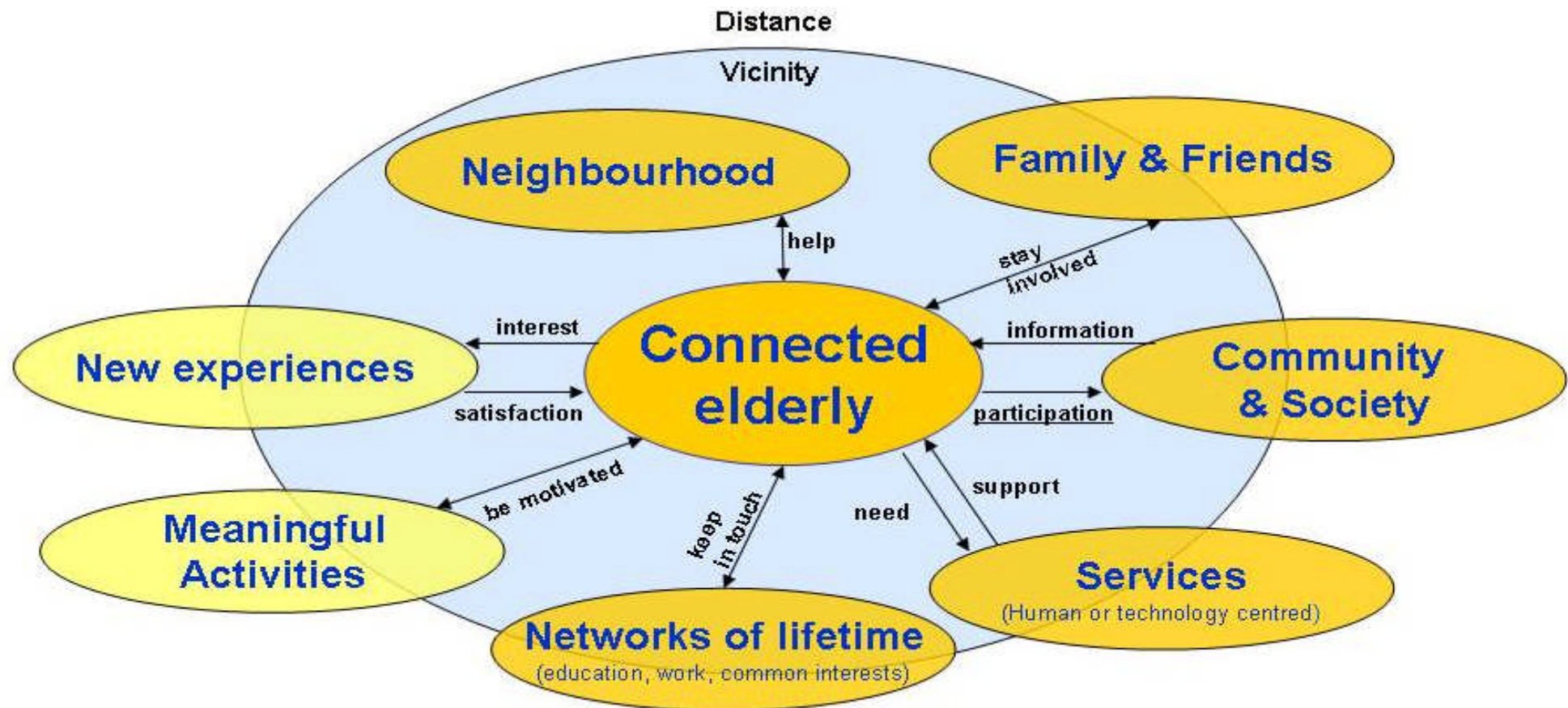
- 117 proposals were evaluated
- total costs of more than 370 Mio € were stated
- an estimated contribution of more than 229 Mio € was requested
- planned efforts sum up to 44.000 person-months.

- 23 European States participated with own funding commitments;
- proposal coordinators stem from 19 countries
- in average, an AAL consortium consists of 8.24 partners.

- 23 positively evaluated projects now are having treaty negotiations (among them 13 projects with 31 German partners with 10 Mio € total funding from BMBF and EC).

AAL-JP 2nd Call - Context

2nd Call “ICT based solutions for Advancement of Social Interaction of Elderly People” **The social interaction context of the elderly:**



2. Call des europäischen Joint Programme

- Am **11. Februar 2009** wurde der 2. Aufruf "ICT based solutions for Advancement of Social Interaction of Elderly People" des europäischen AAL JP veröffentlicht.
- Bis zum **5. Mai 2009 (!!)** können Projektskizzen zur Entwicklung Informations- und Kommunikationstechnik-gestützter Lösungen für die Verbesserung der sozialen Interaktion älterer Menschen eingereicht werden.
- Damit kann der Aufruf besonders für **Wohnungsunternehmen** mit einem starken Engagement in der **Quartiersarbeit** und im Bereich der wohnbegleitenden und quartiersbezogenen sozialen Dienstleistungen interessant sein.
- Der Projektaufruf richtet sich an Konsortien mit Partnern aus **mindestens drei europäischen Partnerstaaten**. Die Partner sollen zudem aus dem kommerziellen, dem Forschungs- und dem Anwenderbereich kommen.
- Knapp **61 Millionen Euro** stehen insgesamt zur Verfügung.
Nähere Informationen sind erhältlich unter:
http://www.aal-deutschland.de/europa/guidelines_aal_ip-call-2.pdf

AAL Verbundprojekte - Charakteristika

- **Time-to-market:** 2 bis 3 Jahre nach Projektende
- **Konsortiumsgröße:** 3 – 10 Partner
- **Projektdauer:** 12 – 36 Monate
- **Projektgesamtbudget:** 1 - 7 M€
- **Maximale Förderung** im AAL Joint Programme: 3 M€.

Projekte müssen aufweisen:

- signifikante Industriebeteiligung, speziell von KMU
- Versuche in realistischen Umgebungen zum Projektende
- Aktive Endnutzer-Beteiligung während der gesamten Laufzeit

2. Call im europäischen AAL Joint Programme

Allgemeine Kriterien sind:

- Zeitgerechte Einreichung in elektronischer Form unter www.aal-europe.eu in englischer Sprache (Vorlagefrist gilt als Ausschlussfrist)
- Mitarbeit von mindestens drei unabhängigen Partnern aus drei am Call teilnehmenden Partnerstaaten des AAL JP
- Teilnahme mindestens eines kommerziellen Partners
- Teilnahme mindestens eines KMU
- Teilnahme mindestens einer Nutzerorganisation
- Das Vorhaben muss Zielen des AAL JP und des 2. Calls entsprechen
- Die Aktivitäten sind vorwettbewerblich, mit einer angestrebten Umsetzung (time-to-market) innerhalb von 2-3 Jahren nach Vorhabensende

2. Call im europäischen AAL Joint Programme

Die eingegangenen Projektskizzen werden von unabhängigen Europäischen Experten bewertet. Kriterien dafür sind:

- **Relevanz in Bezug auf das Callthema, Innovation mit Marktpotential in Europa**
- **Wissenschaftlich-technische Qualität, Güte der Planung und des Managements**
- **Qualität des Konsortiums, Vollständigkeit der Wertschöpfungskette im Konsortium, Nutzerbeteiligung**
- **Auswirkungen der Ergebnisse auf Nutzer und Gesellschaft, Schaffung neuer Produkte und Services, Vermarktungskonzept**

Eine detailliertere Darstellung ist auf der AAL JP-Webseite zu finden:

<http://www.aal-europe.eu/aal-2009-2>

Einsendeschluss für Ideenskizzen: 5. Mai 2009

Ansprechpartner für das AAL Joint Programme

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

Heinemannstraße 2, 53170 Bonn

www.bmbf.de

Referat 514 Mikrosystemtechnik

Joachim Russ

AAL Association

Michael Huch

Central Managing Unit

Tel.: 030 310078-193

huch@vdivde-it.de

VDI/VDE Innovation+Technik GmbH

Projektträger MST und AAL

Steinplatz 1, 10623 Berlin

www.aal-deutschland.de

Dr. Hartmut Strese

Tel.: 030 310078-204

E-Mail: strese@vdivde-it.de

National Contact Point